

VIN

Volleyball in Nordbaden

Offizielles Mitteilungsheft
des Nordbadischen Volleyball-Verbands

1
2019

Januar

DAS VOLLEYBALL- HIGHLIGHT DES JAHRES



Infos & Karten: www.dvv-pokal.de

Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-baden.de

Endspurt für das DVV- Pokalfinale 2019

DVV-Pokalfinale in SAP Arena Mannheim mit Lüneburg vs. Friedrichshafen und Stuttgart vs. Schwerin · 14. NVV Cup in Mannheim · BSB.Regio: Kurzschulungen Frühjahr 2019 · Lehrgangsprogramm 2019 · Sitzvolleyball Nikoluasturnier 2018 · ARGE Auswahlen in Italien unterwegs · Talente im Heidelberger TV · Bezirkskadervergleich Baden · Sparkasse Heidelberg Wintercamp in Wiesloch

Mikasa

IN GERMANY by HAMMER

NEU
2015

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | www.mikasa.de



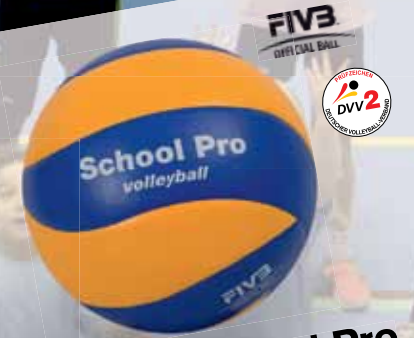
MVA 200 CEV
Offizieller Spielball der Champions League



SKV5 Kids
FIVB ausgezeichneter,
ultra leichter Kinderball



MVA 123 SL
Allround-Ball für Kinder



MVA 390 School Pro
Top Jugend-Hallenvolleyball

Editorial

DVV-Pokalfinale 2019

Bereits zum vierten Mal treffen sich vier deutsche Spitzenteams, um die Pokalsieger 2019 zu ermitteln. In der Mannheimer SAP Arena werden wieder über 10.000 Zuschauer für einen spektakulären Event mit herausragender Stimmung sorgen.

Los geht es am 24.02. um 13.30 Uhr mit den Männern. Friedrichhafen will unbedingt seinen Titel verteidigen und Lüneburg unbedingt seinen ersten Titel gewinnen. Und so wie die Bundesligasaison bisher verlaufen ist, haben beide gute Chancen, ihr Ziel zu erreichen. Spannung ist also garantiert!

Genauso eng wird es im Damenfinale werden, wenn ab 16.15 Uhr Titelverteidiger Stuttgart auf Schwerin trifft. Platz eins gegen Platz zwei der Bundesligatabelle, besser geht es nun wirklich nicht!

Also, dabei sein und – falls nicht schon gemacht – Karten kaufen!

Ebenfalls zum vierten Mal wird der HTV wieder über 100 Helfer stellen und seinen Teil zum Gelingen beitragen!

Aktiver Volleyball-Nachwuchs

Sicher keinen Winterschlaf abgehalten haben unsere NVV-Auswahlen und die Ba-Wü-Auswahlen. Die NVV-Kader haben am vierten Advent noch beim NVV-Cup erfolgreich performt und dann gleich zu Beginn des Jahres ihre ersten Trainingsmaßnahmen und Spieltage absolviert und die Ba-Wü-Teams haben sich bei Turnieren in Italien erfolgreich präsentiert. Zwischen den Jahren haben dann noch etliche Kids beim Wintercamp in Wiesloch eifrig volleysballgeballert.

NVV-Verbandstag

2019 ist es schon wieder soweit! Drei Jahre sind schnell vergangen und wir haben erneut einen Verbandstag zu bewältigen. Der Termin (14.07.) steht – ein Ausrichter fehlt! Es wäre schön, wenn wir es wieder einmache schaffen würden, dass die maximale Anzahl von 40 Delegierten erreicht werden würde. Dazu müssten bei den Bezirkstagen – Süd 21.5. und Nord 22.5. – genügend Bewerbungen vorliegen. Also jetzt schon

im Verein abklären, wer an der Entwicklung des NVV mitmachen möchte und am 14.07. seine Stimme mit einbringen will. Der Vorstand wird eine Satzungsänderung vorlegen, die neben einigen kleineren Änderungen, die Rolle der Bezirkstage neu definieren soll.

Eintägige Fortbildungen

Die dezentralen Trainerfortbildungen sind jetzt terminiert. In dieser Ausgabe (Seiten 26-27) sind die Inhalte dieser Veranstaltungen einzusehen.

Ausblick 2019

Schön wäre es, wenn wir 2019 alle zu einem konstruktiven und harmonischem Zusammenwirken beitragen würden.

Gesellschaftsspaltende „Flachwurzler“ gibt es weltweit schon zu viele, setzen wir Gegenpunkte!

In dem Sinne hoffe ich auf ein friedliches 2019

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV) und erscheint ab 2018 achtmal jährlich als Online Version.

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer
NVV, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, nvv@volleyball-nordbaden.de

Layout Titelseite: Angel Ponz, (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter),
Holger Schell (Geschäftsführer).

Redaktionsschluss der acht Ausgaben:
15.1. / 1.3. / 15.4. / 1.6. / 15.7. / 1.9. / 15.10. / 1.12.



volley. wie sonst?

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-7
DVV Infos	8
DVV Events	9
DVV Pokal	10
14. NVV Cup	11
Bezirkskadervergleich Baden	12
Anzeige engelhorn sports	13
Jugendcamp Wiesloch	14-15
Sitzvolleyball	16-17
ARGE Auswahlen	18-19
Talente im NVV	20-21
Lehrgangsprogramm 2019	22-27
BSB Informationen	28
Pinnwand / Termine	29

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO – DO 10-16 , FR 10-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,
06221-314222, E-Mail
nvv@volleyball-nordbaden.de,
www.volleyball-baden.de
Bankverbindung bei Sparkasse HD
IBAN: DE33 6725 0020 0050
0229 94
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

Redaktionstermin Online Ausgabe 2/19:

Freitag, 1.03.2019.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Oster-Camp

Von Dienstag, 23.04. bis Freitag, 26.04. 2018 findet das Camp in Ladenburg statt. Anmeldung: www.volleyball-baden.de Rubrik: Jugend/Camps

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- School SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter www.mikasa.de. Dem NVV steht nur ein begrenztes Kontingent an Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich vor einer Bestellung bei der Geschäftsstelle. Preise für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV-Ligen sind folgende Spielbälle zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
- MIKASA MVA 200 CEV Champions League
- MIKASA MVA 300 (DVV 1)

OL Baden: MVA 200 & 300.
Ab Regionalliga: MVA 200.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebeband (Rolle 66m/5cm breit) zum Abkleben der Spielfelder U12-U14. Eine Rolle kostet 4,50 € zzgl. 19% MwSt.; Bezug über Geschäftsstelle.

Neuer NVJ Staffelleiter

Bastian Sauer, nvj.staffelleiter@volleyball-nordbaden.de, 01575 4812051, Mannheimer Straße 292, 69123 Heidelberg

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet. Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert. Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Verkauf über SAMS

Seit 01.01.17 wird der Verkauf von NVJ-Shirts, Bällen, Spielberichtsbögen und Klebeband über SAMS abgewickelt. Das bedeutet, dass Ihr die Rechnung in Eurer SAMS-Buchhaltung findet und wir Euch den Rechnungsbetrag per Lastschrift 7 Tage nach Rechnungsstellung abbuchen.

NVV-Termine**Termine 2019**

17.02.: RSA-Sitzung
21.06.: Bezirkstag Süd, PSK KA
22.06.: Bezirkstag Nord
29.06.: Staffeltag Damen & Herren
29.06.: NVJ-VV mit Staffeltag
14.07.19: NVV-Verbandstag

NVV Beitrag 2019

Am 18. Januar 2019 werden wir die Beitragsrechnung Teil 1 (Vereine & Mannschaften) über SAMS versenden. Bei den Vereinen mit SEPA Lastschriftmandat buchen wir zum 1.2.19 ab, die wenigen passiven Vereine ohne Lastschriftmandat, müssen bis 1.2.19 selbständig überweisen.

Sitzvolleyball Hoffenheim: Infos zur Trainingsgruppe

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim

Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 - 21:30 & Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr.

Trainer: Rudi Sonnenbichler. In dieser Trainingsgruppe trainieren & spielen Volleyballinteressierte ohne und mit körperlichem Handicap gemeinsam auf "Augenhöhe"! Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Duschen vorhanden). **Kosten:** keine.

Kontakt: Elisabeth Claas; Anpffiff ins Leben e.V., Mobil 0160-93415213 sowie <http://www.anpffiffhoffenheim.de/index.php?id=4>

Ausrichter gesucht!

Für den Bezirkstag Nord am 22.06.2019 wird ein Ausrichter gesucht. Ebenso für den NVV-Verbandstag am 14.07.2019. Bewerbungen bitte an: nvv@volleyball-nordbaden.de.

Den Staffeltag der Damen-/Herrenligen am 29.06.2019 sowie die Vollversammlung der NVJ mit anschließendem Jugendstaffeltag finden beim TV Forst, Jahnhalle, statt.

Trainerlehrgänge 19/20

Hier die Termine der Traineraus- und -fortbildungen an der Sport- schule Schöneck:

06.-07.07.19: CTR-Fortbildung
18.-19.05.19: BTR-Fortbildung

CTR-Ausbildung NVV/SBVV

Grundlehrgang: 13.-17.05.19
Aufbaulehrgang: 09.-13.12.19
Prüfunglehrgang: 09.-13.03.20

DTR-Ausbildungen NVV

02.-03.02. in Bretten
30.-31.03. in Mannheim
04.-05.05. in Wiesloch

Schülermentoren Ausbildung

15.-19.07.19 (Anmeldung **aus-
schließlich** über die Schule!)

Bildungsprogramm 2019

Das komplette Programm ist in die-
ser ViN-Ausgabe veröffentlicht.

Beachturniere 2019

Vereine, die im Rahmen der Ba-Wü Be-
ach Tour Turniere durchführen möch-
ten, melden bitte bis zum **31.01.19** ihre
Terminwünsche an [nvv@volleyball-
nordbaden.de](mailto:nvv@volleyball-
nordbaden.de). Bitte Datum, Katego-
rie, Geschlecht und Anzahl der Teams
mitangeben.

engelhorn sports weiter Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen
Kooperationsvertrag aus 2009 um **drei Jahre bis zum 30.06.2020 verlängert**.
Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im Angebot
von engelhorn sports (Sportkleidung und Taschen) einkaufen und erhalten als
Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbeklei-
dungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen.

Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter einzusehen unter:
<http://www.engelhorn-teamsport.de/>

Fanshop Bisons

Bisons gehen mit Fanshop online

Die Volleyball Bisons Bühl sind seit vergangener Woche mit ihrem neuen
Internet-Fanshop online. Ab sofort haben Fans und Sponsoren die Möglichkeit,
sich die Produkte online anzuschauen und auch gleich zu bestellen. Die Bisons
haben gegenüber der letzten Jahre ihr Sortiment erheblich vergrößert. Neben den
obligatorischen Saison-Shirts und Original Spielertrikots gibt es ab dieser Saison
auch Pullis, Mützen, Jacken und Sporttaschen zu kaufen. Marketingverantwor-
tliche Sabrina Bäcker freut sich über den Verkaufsstart: „Nach der langen Pla-
nungsphase freuen wir uns, dass die Fans endlich die neuen Fanartikel bestellen
können und zur Rückrunde passend gekleidet ihr Team anfeuern können.“ Auch
die kleinen Fans kommen voll auf ihre Kosten, viele der Fanartikel gibt es in
Kindergößen. Sponsoren haben zusätzlich die Möglichkeit, die Fanartikel mit
ihrem Firmenlogo branden zu lassen. Der Online-Fanshop ist auf der Homepage
der Bisons hier zu finden:

<https://volleyball-buehl.de/shop/saison-2018-19.html>

Volleyball ohne Grenzen

„Volleyball ohne Grenzen e. V.“ wurde 2015 in Heidelberg gegründet und als gemein-
nützig anerkannt. Er fördert die Jugendhilfe, die Entwicklungszusammenarbeit und
den Sport. Mit Sach- und Geldmitteln wird Kindern und Jugendlichen in struktur-
und wirtschaftsschwachen Regionen der Zugang zum Volleyball eröffnet. Sachmittel
können unmittelbar weitergegeben werden, mit Geldmitteln zum Beispiel der Transport
finanziert, das Material aufgewertet oder – auch durch Einkäufe vor Ort – ergänzt
werden. Kontakte wurden zu den Volleyballverbänden von Laos und Kambodscha auf-
genommen, die an unserer Arbeit sehr interessiert sind und uns bei der Verteilung der
Ausrüstung an Schulen im Land sowie der Vermittlung von Kontakten unterstützen.

www.volleyball-ohne-grenzen.de

Neue Offizielle MIKASA Spielbälle

Mikasa bringt 2019 den neuen Spielball V200W auf den Markt. Weitere Infos dazu
sind in diesem ViN zu finden. Der NVV-Vorstand wird die Übergangsfristen der
bisherigen MVA Serie noch beraten und mitteilen. Der Beach Champ VLS 300
bleibt offizieller Spielbälle der FIVB, CEV und des DVV.

Volleyball Magazin

- Indoor/Outdoor: Das erwartet die Volleyballer in 2019
- Volleyballer des Jahres
- Anton und Luis Brehme: Zwei wie Pech und Schwefel
- Auf neuen Wegen: Markus Scharhag und Patrick Schwaack
- Volleyballtraining: Pipe-Angriffe richtig inszeniert, Medizin: Schutz vor Rückenschmerzen, Literatur: Sportlicher Erfolg mit emotionaler Intelligenz

Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im *Volleyball Magazin*.

***Sie kennen das VM noch nicht? Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an: *<http://philippka.de/verlag/probeheft-bestellen>**

uvm.



Volleyball Live im TV bei Sport1

Liebe NVV-Vereine,

auch in dieser Saison könnt ihr wieder Spitzenvolleyball live auf Sport1 verfolgen und wir haben die Chance, gemeinsam für mehr Sportvielfalt in Deutschland zu sorgen. Wir freuen uns, mit SPORT1 einen starken Medienpartner an der Seite der Volleyball Bundesliga zu wissen, der dieses Jahr mehr als 50 Spiele live im Fernsehen übertragen wird! Die letzte Saison war ein hervorragender Anfang, die öffentliche Aufmerksamkeit für den Volleyballsport in Deutschland deutlich zu vergrößern – aber da geht noch mehr!

Frauen-Volleyball: http://www.volleyball-bundesliga.de/cms/home/1blf/1blf_videos/1blf_tvuebertragungen.xhtml

Männer-Volleyball: http://www.volleyball-bundesliga.de/cms/home/1blm/1blm_videos/1blm_tvuebertragungen.xhtml

Lasst uns diese große Chance nutzen und zusammen die TV-Spiele über die ganze Saison mit voller Kraft bewerben! Informiert eure Freunde, Bekannte und Verwandte und schaltet ein, wenn die Volleyball-Elite Deutschlands um die nächsten Punkte kämpft. So können wir alle einen Teil dazu beitragen, unseren Sport im TV und in der Gesellschaft zu etablieren.

Dafür hat die Volleyball Bundesliga in der Magenta-Cloud immer jeweils die aktuellen Materialien abgelegt und ihr könnt euch gerne an diesen bedienen und diese für euch nutzen:

<https://www.magentacloud.de/share/pkrdd0z4if>

Dort findet ihr zum Beispiel:

- den Aktionscontainer, so könnt ihr einfach die kommenden TV-Live-Spiele auf eurer Homepage einbinden
- 3-Zeiler für euren Newsletter an alle Aktiven der Vereine
- u.v.m.

Bieten wir unserem Lieblingssport die Plattform, die er verdient hat!

Nordbadischer Volleyball-Verband

DVV-Pokal

2019 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena, am 24.02.2019 statt. An diesem Terminen werden im NVV keine Spiele angesetzt!

Neue Offizielle MIKASA Spielbälle

Mikasa bringt 2019 den neuen Spielball V200W auf den Markt. Weitere Infos dazu sind in diesem ViN zu finden. Der NVV-Vorstand wird die Übergangsfristen der bisherigen MVA Serie noch beraten und mitteilen. Der Beach Champ VLS 300 bleibt offizieller Spielbälle der FIVB, CEV und des DVV.



Verlegung Regionalspielfest U13

Liebe Volleyballkollegen,
nach reiflicher Überlegung und Abwägung der Termine für Jugendmeisterschaften, Ferien und Beachmeisterschaften möchten wir in Absprache mit den Landestrainern den Termin für das Regionalspielfest 2019 verlegen. Laut bisherigem Rahmenterminplan sollte das Spielfest am 29./30.06.2019 stattfinden. Durch den späten Termin der Pfingstferien und der Kollision mit den Beach-Terminen, wird das Regionalspielfest auf das Wochenende **01./02.06.2019** verlegt.

Damit findet eine bessere Trennung der Hallensaison und der Beach-Saison statt. Ich möchte Euch bitte, Eure Rahmenterminpläne entsprechend anzupassen und die Vereine zu informieren. **Planmäßiger Ausrichter in 2019 ist der NVV.**
Vielen Dank für Eure Unterstützung

Mit sportlichen Grüßen,
Daniela Klotz, Regionaljugendwartin Süd,

DVV ID in SAMS

Bitte Rückfragen rund um das Thema DVV ID diese bitte niemals allgemein an uns richten. Immer die konkreten Spieler/innen mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum und (falls schon vorhanden) DVV ID nennen. Nur dann können wir auch konkret nachschauen und das Problem beheben bzw. gezielt antworten. Das spart den Vereinen Zeit und uns den Aufwand, nachzufragen, um wen es konkret geht. Die meisten Probleme mit der Zuordnung der DVV ID in SAMS entstehen derzeit, weil bei der Beantragung im DVV Portal eine abweichender zweiter Vorname oder eine andere Schreibweise des Nachnamens (z.B.: ß oder ss) eingegeben wird. Damit entstehen Dubletten und schon passt die DVV ID und Lizenzzuordnung zur Person nicht mehr. Daher die Beantragung der DVV ID immer aus SAMS heraus anstoßen und die Haken bei Datenübernahme aus SAMS setzen. Dann läuft der Prozess reibungslos.

NVV Award

Der NVV-Vorstand hat auf seiner Sitzung am 6. Juli 2017 beschlossen, denn erstmals beim „Tag des Volleyballs“ 2015 vergebenen NVV Award jährlich zu vergeben. Die Vergabe-Regularien sehen wie folgt aus:

- Der NVV Award wird jährlich einmal vergeben.
- Er kann an Personen, Mannschaften, Abteilungen und Vereine im NVV vergeben werden.
- Es können sowohl sportliche Erfolge als auch konzeptionelle Ideen/Entwicklungen sowie auch eine erfolgte Volleyball-Lebensleistung prämiert werden.
- Vorschläge können formlos mit Begründung an die NVV-Geschäftsstelle gemacht werden.
- Antragsfrist ist der 15.12. jedes Jahres.
- Im Januar entscheidet das NVV-Präsidium, an wen der NVV Award vergeben wird.
- Der NVV Award ist wie folgt dotiert:

bei Vergabe an eine Person	300,- €
bei Vergabe an eine Mannschaft	500,- €
bei Vergabe an eine Abteilung/ einen Verein	1.000,- €
- Der NVV Award wird dann öffentlichkeitswirksam an den Preisträger überreicht.

Deutscher Volleyball-Verband

DVV-Pokalfinale 2019

Das DVV-Pokalfinale 2019 findet am 24. Februar statt. Schon jetzt sind die Tickets für das Top-Event in der Mannheimer SAP Arena erhältlich.

Eintrittskarten (ab 15 Euro) für das DVV-Pokalfinale, das gemeinsam vom Deutschen Volleyball-Verband und der Volleyball Bundesliga ausgetragen wird, sind ab sofort über www.ticketmaster.de (Ticket-Hotline 01806-999 0000*), ADticket (Ticket-Hotline 0180 6050400*) und über www.saparena.de (Ticket-Hotline 0621-18190333) erhältlich.

* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz

Weitere Informationen zum DVV-Pokalfinale finden Sie unter www.dvv-pokal.de.

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage herunterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. www.dvj.de



DVJ Gütesiegel

Liebe Landesverbände,
die dvj hat ein Gütesiegel ins Leben gerufen um Vereine für hervorragende Jugendarbeit auszuzeichnen. Hierbei sollen jedoch nicht sportlichen Leistungen im Vordergrund stehen, sondern vielmehr Projekte und Aktionen, die neben dem Sport die individuelle und soziale Entwicklung, sowie das Engagement der Kinder und Jugendlichen fördern. Auch Maßnahmen, die jungen Menschen mit erschwerten Zugangsbedingungen zum Sport den Einstieg erleichtern, haben bei der Vergabe des Gütesiegels einen besonderen Stellenwert. Somit soll auch kleinen und/oder auf Breitensport ausgerichteten Vereine die Möglichkeit gegeben werden, eine Anerkennung für ihre geleistete Arbeit zu erhalten.

Die Bewerbung erfolgt mittels eines Fragebogens welcher auf der dvj-Homepage (<http://www.volleyball-verband.de/de/jugend/aktionen/guetesiegel/>) heruntergeladen werden kann.

Die Vergabe des Gütesiegels soll je nach Bewerbungseingang vierteljährlich erfolgen. Die ausgezeichneten Vereine erhalten ein digitales Gütesiegel für ihre Medienarbeit sowie eine entsprechende Tafel.

Katrin Siemon, Jugendreferentin



<<https://www.facebook.com/volleyballjugend?fref=ts>>[twitter-2]<https://twitter.com/TeamGER_Volley> <https://instagram.com/deutsche_volleyball_jugend/>



Volleyball

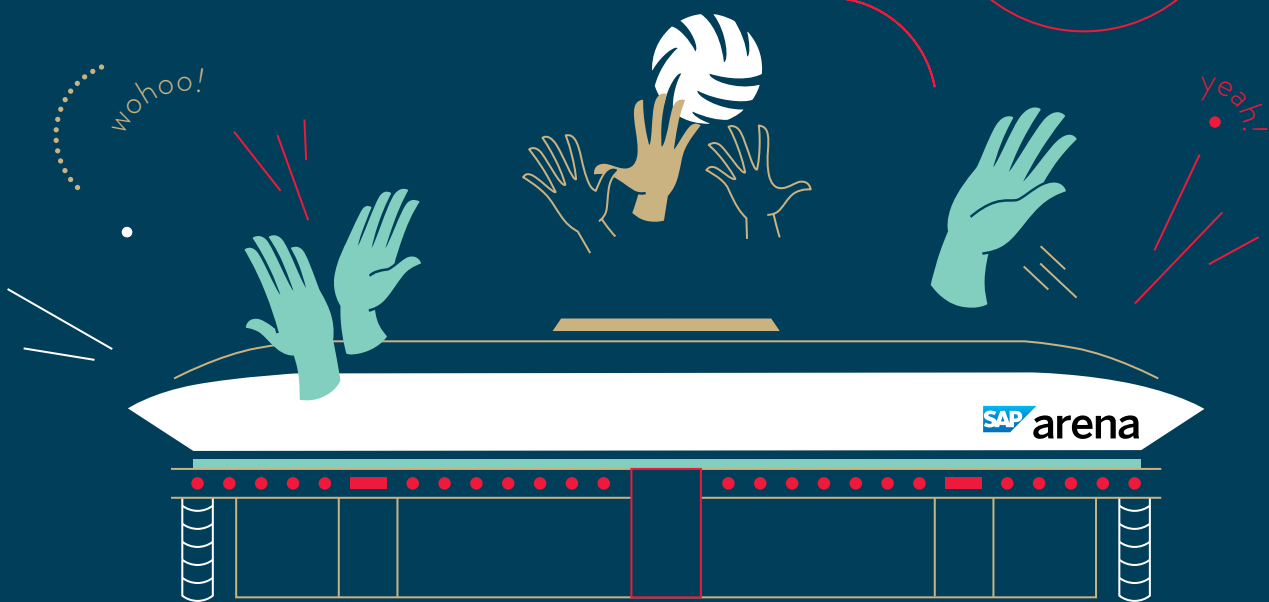
2019 in Deutschland

DAS VOLLEYBALL- HIGHLIGHT DES JAHRES

in der **SAP Arena** Mannheim



**JETZT
TICKETS
SICHERN!**



24. FEBRUAR — 2019

INFOS UND EINTRITTSKARTEN UNTER WWW.DVV-POKAL.DE

Tickethotline 01806 - 999 0000

comdirect



14. NVV Cup Mannheim

Württembergischer Doppelerfolg beim 14. NVV Cup in Mannheim

Baden-württembergische Teams belegen vordere Plätze des bekannten Nachwuchsturniers

Vom 14. bis 16. Dezember 2018 war Mannheim im Rahmen des 14. NVV Cups wieder Treffpunkt für Volleyball Nachwuchstalente. 16 Mannschaften aus Deutschland sowie zwei Schweizer Teams aus dem Wallis traten mit ihren Kadernmannschaften der Jahrgänge 2003/2004 (männlich) und 2004/2005 (weiblich) an, um während des zweitägigen Turniers Erfahrung zu sammeln und sich mit den besten Talenten ihrer Jahrgänge zu messen. Die Eröffnung des Turniers übernahm der Ehrenvorsitzende des Mannheimer Volleyball Clubs, Michael Scheidel.

Bei den Jungen konnte sich in einem baden-württembergischen Finale die Auswahl aus Württemberg gegen Nordbaden durchsetzen. Den dritten Platz belegte Hessen. Auch bei den Mädchen hatten die Württemberginnen die Nase vorne und belegten mit beiden Mannschaften die Plätze eins und zwei. Rang drei erkämpfte sich die Auswahl aus Südbaden vor den Nordbadern. Während der Siegerehrung überreichte Rudi Kern als Vizepräsident Sport des Nordbadischen Volleyballverbands die Pokale des NVV Cups an die Mannschaften.

Für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgten unter der Leitung des Sportwerts, Willi Wolfarth, mehr als 80 freiwillige Helferinnen und Helfer der VSG Mannheim. Obwohl einige VSG-Teams während des Wochenendes selbst noch Spieltage zu bestreiten hatten, sorgten die VSGler wieder für vorweihnachtliche Stimmung, einen guten organisierten Turnierablauf und ein breitgefächertes Essensangebot. Darüber hinaus wurde die Herausforderung gemeistert, dass die Mannschaften erstmals wegen des seit 2018 geltenden Übernachtungsverbots für städtischen Sporthallen nicht wie gewohnt in der IGMH übernachten konnten. An dieser Stelle möchten wir noch einmal besonders der TSG Seckenheim danken, die uns ihre Sporthalle zur Übernachtung bereitgestellt und somit die Durchführung des Turniers überhaupt erst ermöglicht haben.

Willi Wolfarth, Sportwart VSG MA



Platzierung Mädchen:

1. Württemberg 1
2. Württemberg 2
3. Südbaden
4. Nordbaden
5. Rheinland-Pfalz
6. Hamburg
7. Saarland
8. Thüringen
9. Bremen
10. Wallis 1
11. Wallis 2

Platzierung Jungen:

1. Württemberg
2. Nordbaden
3. Hessen
4. Südbaden
5. Hamburg
6. Rheinland-Pfalz
7. Saarland

Bezirkskadervergleich Baden

Zweiter Vergleich in Bad Krozingen

Zum zweiten Bezirkskadervergleich trafen sich die Talente des Jahrgangs 2005/06 bei den Jungen bzw. 2006/07 bei den Mädchen am 02.12.2018 in Bad Krozingen. Zunächst wurden wie immer die standardisierten Leistungstests absolviert um sich dann ausführlich mit den Eckpfeilern der Volleyball Grundtechniken beschäftigen zu können. Höhepunkt war dann natürlich das abschließende Volleyballturnier in dem 4:4 gespielt wurde. Trotz enger Ergebnisse in der Vorrunde bestritten bei den Jungen die beiden Teams des SBVV West das Finale. In einem gutklassigen Spiel ließen es sich

die Jungs von Bezirkskadertrainer Wolfgang Lorenz und Dominik Meyer nicht nehmen, ihr bereits beachtliches Können unter Beweis zu stellen.

Die Mädchen spielten erstmals in dieser Kaderstufe 4:4 und trugen ihr Turnier im Duell „Jeder gegen Jeden“ an. Am Ende setzte sich das NVV 1 Team ungeschlagen durch.

Spannend wird es dann vom 10.-12.05.2019 werden, wenn beim letzten Bezirkskadervergleich auch die Württemberger Bezirke mit dabei sind.

Platzierung Jungen:

1. SBVV West 1
2. SBVV West 2
3. NVV 2
4. NVV 1
5. SBVV Ost 1
6. SBVV Mixed
7. SBVV Ost 2
8. NVV 3



Platzierung Mädchen:

1. NVV 1
2. SBVV West 1
3. SBVV West 2
4. NVV 2
5. SBVV Ost 1
6. NVV 3
7. SBVV Ost 2
8. SBVV Ost 3





5€
RABATT*

NEWSLETTER ABONNIEREN & RABATT SICHERN

www.engelhorn.com/newsletter

*Rabatt gilt ab einem Einkauf von 50€. Gültig im engelhorn e-Shop. Bitte beachten Sie die Einlösebedingungen unter www.engelhorn.com/sinloesebedingungen

Wintercamp in Wiesloch

Gelungener Jahresabschluss!

Nach ein paar besinnlichen Weihnachtsfeiertagen, starteten über 26 volleyballbegeisterte Kinder und ihre 5 Trainer in den ersten Trainingstag, des Winter-Camps in Wiesloch. In der Halle daneben konzentrierten sich die zukünftigen Trainer auf ihre D-Ausbildung.

Am Donnerstag lagen die Schwerpunkte auf den zwei Grundtechniken Pritschen und Baggern. Damit konnten wir am Nachmittag ein tolles Turnier im Modus 2 gegen 2 spielen. Die stärkeren Spieler bekräftigten die Schwächeren und somit hatten alle ihre Freude und konnten das Gelernte des Vormittags direkt beweisen. Am zweiten Tag hatten die Trainer Cornelia Brückl, Annika Krauß, Silvia Höger, Claudio Zinela und Meike Zimmermann Unterstützung durch den ehemaligen NVV-Kaderspieler und heutigen Spieler der 2. Bundesliga, Leon Zimmermann. Zusammen begeisterten sich alle für die neue Technik, das Schlagen. Sodass sich alle nach vielen Armzügen und Angriffen, auf das Mittagessen in der TSG Wiesloch Gaststätte freuten. Aber auch das abschließende nachmittags Turnier bereitete allen Kindern große Freude und mit einer verbesserten oder auch erst neu gelernten Schlagtechnik wurde es am zweiten Tag schon viel span-

ender. Für das Abendprogramm war der Besuch in die Eishalle geplant. Mit zwei Trainern und 15 Kindern ging es dann ab aufs Eis und es wurden unzählige lustige Runden gedreht. Alle hatten viel Spaß, auch wenn der ein oder andere mal hinfiel.

Am dritten Trainingstag reduzierte sich unsere Gruppe um 10 Kinder, die nur an den beiden Schnuppertagen teilgenommen hatten. Dies ermöglichte eine gezieltere Korrektur und Verbesserung der jungen Volleyballer. Am Vormittag beschäftigten wir uns intensiv mit dem seitlichen Baggern und Cornelia Brückl führte das Spielsystem Vier gegen Vier ein. Deshalb veränderten wir auf Wunsch der Kinder die Turnierform auf das neu gelernte System. Wir spielten sogar eine Stunde länger als geplant war, da alle so viel Spaß am Spiel hatten. Lobenswert war, dass die Teilnehmer ihre Teams selbst bildeten und das sehr fair. Mit den jüngeren wurde außerordentlich gut umgegangen und es entstand eine super Gruppe, in der sich jeder unterstützte und weiterhalf. Am Abend machten wir uns auf den Weg nach draußen, denn geplant war eine Nachtwanderung. Leider wurden wir vom Regen überrascht. Daher machten wir uns nach einer spaßigen und nassen Stunde spielen wieder auf den Rückweg.



Camppartner:



Der vorletzte Tag stand nun an und der heutige Schwerpunkt lag bei der Technik, das Blocken. Viele Sprünge und angespannte Finger ermöglichten allen erfolgreiche Blocks. Nachmittags änderten wir nochmals das Turnier. Heute bildeten die Kinder Dreier Teams. Nach dem Turnier und einer kleinen Stärkung verbrachte die Gruppe ihren Abend mit verschiedenen Spielen, wie Brennball, Zombieball oder Völkerball, bis alle müde und erschöpft schlafen gingen um sich für den letzten Tag ein letztes Mal auszuruhen.

Für den Montagvormittag stand noch das Endturnier an und in dreier Teams wurde ein letztes Mal um jeden Ball gekämpft, viel gelacht und sich über gemachte Punkte gefreut.

Schlussendlich hatten wir gemeinsam eine anstrengende, lustige und erfolgreiche Woche, mit abwechslungsreichen Trainingseinheiten und tollem Abendprogramm.

Nun konnten alle nach Hause fahren und sich auf die Silvesterfeier vorbereiten.

Meike Zimmermann Camptrainerin



So sehen Campturniersieger aus.



Abschlussfeuerwerk am 31.12.18.



Frühstücken und sich für den anstrengenden Camptag wappnen.

Sitzvolleyball Jahresausklang

Rasanten Sitzvolleyballturnier zum Nikolaus

Nicht nur zum Nikolaustag wird in Hoffenheim traditionell Sitzvolleyball gespielt. Doch gerade am 7. Dezember, ein Tag nach Nikolaus, steht ein besonderes Turnier auf dem Programm, und das will sich selbst nach Feierabend keiner entgehen lassen. Entsprechend ausgelassen war die Stimmung in der Halle. Angefeuert von den Zuschauern entwickelte sich ein rasantes Turnier, bei dem auch die Neulinge in der Sportart über sich hinauswuchsen. Ohne Regelkunde kein Spiel. Aus diesem Grund gingen die erfahrenen Spielerinnen und Spieler von Anpfiff Hoffenheim e.V. durch die Reihen der antretenden Teams, um die leicht abgeänderten Regeln beim Sitzvolleyball zu erklären. Da diese dem gängigen Volleyball allerdings sehr ähneln, konnte die Regelkunde schnell abgehandelt werden. Dabei waren zwar auch einige Neulinge zu Gast, die die paralympische Sportart aus eigener Erfahrung noch nicht kannten. Dem Einsatz und der Spiel-Leidenschaft tat dieser Umstand keinen Abbruch, im Gegenteil. Nach kurzer Einspielphase konnte Anpfiff Hoffenheimer Trainer Rudi Sonnenbichler das Turnier für eröffnet erklären. Das war auch gut so, immerhin brannten alle Teams auf ihren Einsatz.

Dass Sitzvolleyball alles abverlangt, war wohl allen klar, erst Recht, wenn jeder mit einem solchem Einsatz bei der Sache ist, wie es am Freitagabend in der Halle der Fall war.

In 13 Teams traten ganz bunte Mannschaftsverbände in drei Gruppen gegeneinander an. Neben den Profis von Anpfiff Hoffenheim waren das zahlreiche andere Teams aus Rugby, Turnen und Volleyball. Natürlich durfte sich auch „Anpfiff ins Leben“ dieses traditionsreiche und stimmungsvolle Turnier nicht entgehen lassen und schickte selbst Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ins Rennen, die im „Anpfiff All Star“-Team durchaus für Furore sorgen sollen. Um 19 Uhr begannen die Spiele, vier Matches gleichzeitig, sodass bei Zuschauern und Teilnehmern nie Langeweile auftreten sollte.

Verhaltener Beginn, rasante Finalsiege

Es schien fast so, als ob die zusammengewürfelten Mannschaften aus der ganzen Rhein-Neckar-Region sich erstmal einfinden mussten auf dem Volleyballfeld. Sitzvolleyball spielt man auch nicht alle Tage, dennoch war noch leicht verhaltenem Beginn schnell klar: Hier wird sich keiner einfach geschlagen haben. Der Ehrgeiz bei den Sportlern war geweckt, die Spielzüge wurden immer anspruchsvoller und ansehnlicher und auch die neuen Sitzvolleyballer haben ihre Technik gefunden. Nach zehn Minuten war jedes Vorrundenspiel erst einmal beendet. Signalisiert wurde das Ende bei vier Spielen, die simultan abliefen, durch den Weihnachtsklassiker Rockin' around the Christmas Tree von Brenda Lee, der laut aus den Lautsprechern der Halle tönte. Das half in jedem Fall auch, die Halle mit vorweihnachtlicher Stimmung zu füllen und viele Leute zum Mitsingen zu animieren.

Die kurze Eingewöhnungszeit war überwunden, die Spielwechsel wurden immer schneller und das Zujubeln der an der Seitenlinie stehenden Zuschauern immer lauter. Der Übergang zur Zwischenrunde konnte erfolgen. Hier standen sich unter anderem Anpfiff Hoffenheim und das Anpfiff All Stars-Team aus Anpfiff Hoffenheim e.V. und „Anpfiff ins Leben“ gegenüber. Ein packendes Spiel ergab ein überraschendes Ergebnis. Am Ende setzten sich die „All Stars“ gegen die Sitzvolleyballer von Anpfiff Hoffenheim

durch. Für Anpfiff Hoffenheim bedeutete das, nicht um die Plätze 1 bis 3 spielen zu können. Zur Freude des bunten All Star-Teams ging es für die Vertretung von „Anpfiff ins Leben“ gegen SV Sinsheim Volleyball 1 und SV Sinsheim Volleyball Freizeit um den Finalsieg. Noch zu später Stunde gaben die Finalteilnehmer alles und pritschten und baggerten, was das Zeug hielt. Am besten tat dies der SV Sinsheim 1 der Herren, der sich letztendlich den Turniersieg sicherte.

Nicht fehlen durfte ab 22 Uhr dann der lockere Austausch, Glühwein und ein paar Würstchen. In geselliger Atmosphäre wurde über nochmals über Sport und Spiel diskutiert, gelacht und ein rundum positives Fazit zur Sitzvolleyballeinlage gezogen. Sponsoren und Unterstützer taten ihr Übriges, das Nikolausturnier zu einer unvergesslichen Veranstaltung werden zu lassen. Neben Muskelkater in den darauffolgenden Tagen bleibt den Teilnehmern mit Sicherheit ein spannendes, sportlich-faires, aber auch immer spaßiges und geselliges Miteinander in Erinnerung. Zudem wurde eines bestätigt: Sitzvolleyball ist eine inklusive Sportart, die alle fordert und mitreißt und für Menschen mit und ohne Handicap voller Reiz ist. Das Nikolausturnier hat dem Sitzvolleyball sicher viele neue Fans beschert.

Martin Dudenhöffer, Anpfiff ins Leben e.V.

Mehr Informationen finden sie unter:
<http://www.anpfiff-hoffenheim.de/>



AKTIV. ATTRAKTIV. INKLUSIV. SITZVOLLEYBALL

 **Volksbank
Kraichgau**



12. BIS 14. APRIL 2019

EINTRITT FREI

Freitag, 12. April, 18.00 - 21.00 Uhr: Sponsoren Cup

Samstag, 13. April, 9.30 - 18.00 Uhr: Vorrundenspiele

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen &
„Surprise-Programm“

Sonntag, 14. April, 9.00 - 14.30 Uhr: Halbfinal- und Finalspiele,
anschl. Siegerehrung

WO?

Sporthalle am
Großen Wald,
74889 Sinsheim/
Hoffenheim

2. Volksbank Kraichgau & Friends Cup im Sitzvolleyball


Anpfiff ins Leben e.V.
Sport/Schule/Beruf/Soziales

SCHWEICKERT


AOK
Die Gesundheitskasse.

Turniersieg in Biella

Baden-Württembergische Auswahl männlich mit tollem Saisonauftakt!

BaWü-Kader startet mit Turniersieg in Biella/Italien ins neue Jahr

Am 2.1.2019 trafen sich die BaWü-Auswahlspieler des Jahrgangs 01/02 zur Vorbereitung auf das internationale Jugendturnier „Bear Wool Volley“ im Leistungszentrum Friedrichshafen. Einen Tag später klingelten um 4.45 Uhr die Wecker, um den Weg über die Alpen anzutreten. Ziemlich früh, aber schließlich ging es ja auch darum, die Finalniederlage des Vorjahres zu korrigieren. Dementsprechend motiviert gelang es unserem Team um Kapitän und Zuspeler Tobias Hosch sich mit insgesamt 6 Vorrundensiegen ungeschlagen für das Finale zu qualifizieren. So bekamen die Jungs die Chance, im Pallaforum Biella vor der beeindruckenden Kulisse von 3000 Fans das erwünschte Turnierfinale zu spielen. Nach dem sehr emotionalen Abspielen der Deutschen bzw. Italienischen Nationalhymne starteten unsere Jungs ziemlich aufgeregt ins Match gegen das Team SER FINSOFT CHIERY. In einem ausgeglichenen er-

sten Satz konnte sich zunächst keine der beiden Mannschaften einen Vorteil erarbeiten. Auch wenn die Annahme um den Libero Johann Reusch nicht immer auf dem „Punkt“ landete, konnten sich die Außenangreifer Linus Engelmann, Simon Gallas und Leon Meier mit ihren druckvollen Angriffen immer besser in Szene setzen und den Satz mit 25:20 nach Hause fahren. Mit dem gewonnenen Satz im Rücken zog endlich auch die gewohnte Sicherheit ins Spiel, welches die drei Schnel-

langreifer Lennart Heckel, Onno Möller und Pascal Zippel zu Punkterfolgen nutzen konnten. Mit 25:16 ging der zweite Satz dann doch recht eindeutig an die BaWü-Löwen, so dass man insgesamt von einem souveränen Auftritt zum Jahresauftakt in Norditalien sprechen kann. Zum Abschluss und Höhepunkt der bestens arrangierten Siegerehrung wurde wie schon im Vorjahr Simon Gallas zum MVP des Turniers ausgezeichnet. So könnte das Jahr 2019 eigentlich weiter laufen...



Simon Gallas im Anflug (Bild rechts) auf den MVP Titel. Alle Bilder: J. Gallas.



Wintercup in Modena

Baden-Württembergische Auswahl weiblich auf Platz 8

Nach traditionellem Start am 2. Weihnachtsfeiertag in Friedrichshafen ging es am nächsten Tag zum Turnier nach Modena. Das es zum 10. Mal war, sollte das Team im Rahmen der Siegerehrung erfahren, wo die Mannschaften der ersten Stunde vor voller Halle - also etwa 5000 Zuschauern - geehrt wurden.

Mit bester Besetzung und steigender Leistung gelang mit zwei Siegen der Gruppensieg! Der Einzug unter die besten 16 gelang mit dem 2:0 gegen Celadina - der Nachwuchs von Bergamo - noch recht leicht während der Viertelfinalsieg gegen Jesolo eine Achterbahnfahrt war, die die Löwinnen unter den Augen von Sportdi-

rektor Christian Dünnes am Ende über den Aufschlag gewann. Das Viertelfinale gegen den späteren Finalisten Imoco San Dona gegen die sehr starken - und auch mit 01er Mädchen spielenden Venezianerinnen - ging am Ende knapp mit mit 12:15 verloren, zeigte aber im zweiten Satz das wahrscheinlich beste Volleyball, das diese Mannschaft bisher gespielt hat. Mit Hannah Kohn im Zuspiel, Marie Hänle Diagonal, Janna Schweigmann und Sina Toroslu in der Mitte sowie Iane Henke, Melissa Finteis als AA und Leo Schöneck als Libera gelang eine runde Spielleistung, die erst am Ende den 3. Satzes durch Probleme in der Annahme getrübt wurde. Der dritte Turniertag brachte unter Einsatz aller Spielerinnen noch einmal zwei enge Spiele, von denen zumindest das erste nach steten Führungen jeweils am Satzende noch verloren ging. Trotzdem ist der 8 Platz in der mit 43 Teams durchgeführten Altersklasse U 18 (in Italien 01 und jünger) hoch einzuschätzen und die Platzierung im vorderen Bereich des Turniers zeigt auch das Potential des Teams.

Teammanagerin: Doro Hunstein (Reutlingen)
Trainer: Sven Lichtenauer
Co-Trainer: Jan Grauel (Reutlingen)
Physiotherapeut: Marco Morgenroth (Bitz)

- Melissa Finteis (04)
- Louisa Gasenzer (06)
- Janna Schweigmann (07)
- Iane Henke (08)
- Sina Toroslu (10)
- Ivana Simic (11)
- Jenny Faber (12)
- Leo Schöneck (05)
- Hannah Kohn (14)
- Marie Hänle (13)
- Svenja Rodenbüsch (16)



Talente im NVV

Nachwuchsarbeit des Heidelberger TV zahlt sich aus!

Von Jürgen Autenrieth
Heidelberg. Christian Lohse erinnert sich noch bestens. „Dein erstes Training bei uns hast du genau am 21. November 2013 absolviert“, sagt der Jugendtrainer des Heidelberger TV zu Linus Hüger, der nach einer Volleyball-AG seiner Schule, dem Helmholtz Gymnasium, Spaß an dieser Sportart gefunden hatte. Das Talent von Philipp Hornung hat Lohse vor vier Jahren bei einer Schnupperstunde an der Grundschule in Liedolsheim erkannt. „Wenn wir den Jungen im Messi-Trikot bekommen, hat sich der Aufwand gelohnt“, klärt Lohse auf. Und die Mühe hat sich in jeder Hinsicht gelohnt. Der 14 Jahre alte Hornung ist mittlerweile Jugend-

Nationalspieler. Der 15 Jahre alte Hüger hat den Sprung nur knapp verpasst. Beide hatten beim Bundespokal Süd Anfang Oktober in Konstanz, als sie mit der U16-Auswahl des Nordbadischen Volleyball Verbands (NVV) Zweiter wurden, bei Bundestrainer Matus Kalny einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Er lud sie zum fünftägigen Sichtungslager für die Jugend-Nationalmannschaft im Bundesleistungszentrum Kienbaum Ende November ein. Von den 45 Auserwählten wählte Kalny 24 für seinen Kader aus. Während Zuspieler Hornung in den erlauchten Kreis aufgenommen wurde, entsprach Außenangreifer Hüger nicht den Erwartungen von Kalny. „Aber ich

sehe es auch als Ansporn an“, sagt Hüger und Hornung relativiert: „Linus hatte auf seiner Position allerdings weitaus mehr Konkurrenz als ich.“ Hornung war im ersten Augenblick doch sehr überrascht und überwältigt. „Ich konnte es nicht glauben, als mein Name vorgelesen wurde“, schildert er den Moment der Nominierung zumal er im Vorjahr im Baden-Württemberg-Kader von Landestrainer Michael Mallick nicht berücksichtigt worden war. Den Frust darüber hatte er sich im Beach-Volleyball von der Seele gespielt. Hornung und Hüger feierten als Mitglieder des VCO Rhein-Neckar den zweiten Platz bei den deutschen U15-Meisterschaften, außerdem wurden sie baden-württem-



(v.l.): Christian Lohse (Bezirkskadertrainer & Jugendtrainer HTV), Philipp Hornung, Linus Hüger, Kristen Cléro (NVV-Verbandskadertrainer).

bergischer Meister und belegten bei der U17-DM als jüngerer Jahrgang einen beachtlichen 13. Platz. Dazu kam noch Platz zwei im Bundespokal Süd. Den jüngsten Erfolg feierte Hornung, der in Liedolsheim lebt und das Gymnasium in Neureut besucht, nun mit der U16 der SG HTV/USC Heidelberg. Die Mannschaft von Trainer Lucas Wenz, der auch noch beim Regionalligisten TSG Rohrbach als Spielertrainer fungiert, wurde Meister der Baden-Württemberg Liga.

Das Gastspiel von Hornung bei den „Young Vikings“, so nennt sich die Jugendabteilung des HTV, wird wohl nach diesem Schuljahr beendet sein. Als Nationalspieler hat er das Privileg, im kommenden Sommer an ein Volleyball-Internat zu wechseln. „Wenn ich mich dafür entscheide, dann gehe ich nach Frankfurt“, sagt Hornung, der sich auf Empfehlung von Lohse, der auch die Bezirksauswahl betreut, zunächst der VSG Etlingen/Rüppurr anschloss, ehe er zur Saison 2017/18 zu den „Jungen Wikingern“ wechselte. Dagegen wird der waschechte Heidelberger Hüger dem HTV/USC wohl erhalten bleiben und zunächst in der Oberliga seine Erfahrungen sammeln. Der Zehntklässler des Helmholtz Gymnasiums trainiert wie Hornung fünf Mal in der Woche und manchmal bis zu zweimal täglich – bis auf montags. Das Abitur steht allerdings ganz oben auf ihrer Liste. „Danach ist alles möglich“, meinen beide, die wissen, dass man in ihrer Sportart als Profi nicht viel Geld verdienen kann – außer man ist absolute Spitze.

Vor fünf Jahren sah es beim HTV/USC, was den Nachwuchs betrifft, noch sehr düster aus. Jeweils etwa eine Hand voll Jungs und Mädchen versuchten sich im Baggern, Pritschen und Schmetterern. Mittlerweile zählt die SG HTV/USC Heidelberg in Sachen Jugendarbeit zu den besten Adressen in Baden-Württemberg. Insgesamt 60 Jung-Wikinger (von U12 bis

U20) und etwa 50 Jung-Wikingerinnen (U12 bis U18) spielen Volleyball. In Nordbaden geht kein Weg an den HTV-Mannschaften vorbei und auf Landesebene sind vordere Plätze programmiert. Im Bezirkskader stehen zehn, in der NVV-Auswahl fünf und drei auf der Vorabliste des Ba-Wü-Kaders.

Dieser enorme Aufschwung ist auch eng mit dem Namen Christian Lohse verbunden. Als der angehende Gymnasiallehrer für Physik, Mathematik und Sport wegen seines Studiums 2009 von Würzburg an den Neckar zog, schloss er sich dem HTV an. Es dauerte aber vier Jahre, ehe der heute 29-Jährige ins Jugendtraining einstieg. Simon Schwarz, der jetzt nicht mehr dabei ist, betreute damals diese 13 Unentwegten (von U14 bis U20) in einer Jugendgruppe. „Da waren zufällig auch noch gute Spieler dabei“, erinnert sich Lohse. Zusammen mit Jugendwart Frank Steininger erarbeiteten sie ein Konzept, das neben der Trainerausbildung auch Arbeitsgemeinschaften (AG) in den Schulen vorsah. Tipps dazu gab es von Landestrainer Mallik. Mittlerweile besucht Lohse drei Heidelberger Grundschulen, wo er für Dritt- und Viertklässler Schnupperkurse abhält. „Man muss immer die Augen offenhalten“, betont er und ergänzt: „Das schönste ist doch, wenn man über Jahre so eine Entwicklung wie bei Linus und Philipp mitbestimmt. Die Beiden sind unsere Aushängeschilder.“

Diese Erfolge sowie die steigenden Zahlen bei den Jugendlichen sind für den HTV Fluch und Segen zugleich. Steigt auf der einen Seite das Ansehen des Vereins, gibt es auf der anderen Seite das große Problem, qualifizierte Trainer für die Mannschaften zu finden. Für Lohse „ein sehr großes Problem“. Luis Nitka (Sichtung/U12), Steininger (U12), Lohse (U13/U14), Wenz (U16) und Periklis Bousdas (U18) geben derzeit ihr Wissen an die Jungs weiter. Als Schülermentoren stehen

Hüger, Luca Steiert, Finn Glaßner und Aaron Sandler zur Verfügung. Dazu kommen auch noch weitere Verpflichtungen wie unter anderem die DM der U14, die am 19. Mai 2019 in Heidelberg stattfindet. „Als Ausrichter sind wir qualifiziert“, freut sich Lohse auf einen weiteren Höhepunkt.

Bei den Mädchen, um die sich seit 2017 verstärkt Oliver Harbauer (U12w/U14w) kümmert, sieht es nicht ganz so rosig aus. Annika Berndt hat zwar auch den Sprung in die Jugend-Nationalkader geschafft, doch spielt die 14-Jährige erst seit dieser Saison beim HTV. Helfende Hände findet Harbauer in Katharina Kurz (U13/U14w) und Chiara Tintelnot ((U13/U14w).

NVV-Lehrgangsprogramm 2019

Allgemeine Informationen

Der NVV bietet lizenzierten und nicht-lizenzierten Trainern und Übungsleitern auch 2019 wieder ein breites Programm an. Alle **eintägigen Fortbildungslehrgänge** stehen allen Interessierten (also auch ohne Trainerlizenz) offen.

C-Trainer bzw. Fachübungsleiter Fortbildungslehrgänge auf der Sportschule Schöneck können nur Personen besuchen, die eine Trainerlizenz (FÜL, C, B, A) besitzen.

Die **B-Trainer Fortbildung** auf Schöneck können nur Personen besuchen, die folgende Voraussetzungen haben:

- B- bzw. A-Trainerlizenz.
 - aktiver Trainer ab Verbandsliga und höher.
 - Heimtrainer von Kadern/innen der NVV-Auswahlen.
 - Ausbilder im Hochschulbereich.
- Alle Fortbildungen müssen online gemeldet werden. Auf der NVV/SBVV-Homepage im Bereich Trainer/Lehrgänge kann die Anmeldung getätigt werden. Voraussetzung ist eine vorherige Registrierung in SAMS.

Die Themen und Termine aller Fortbildungen werden auf der Homepage Anfang 2019 eingestellt.

Zusätzlich bietet die Badische Sportjugend (bsj) in Zusammenarbeit mit den Fachverbänden im Basketball, Handball, Fußball und Volleyball die Veranstaltung „**Rund um den Ball**“ an (siehe Informationen dazu in diesem Heft). Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die bsj und die Fortbildung wird mit 10 LE anerkannt.

Hinsichtlich der Bedingungen für die Verlängerungen von Lizenzen bitte den gesonderten Informationen hierzu in diesem Heft entnehmen.

Alle Ausbildungen sind über SAMS bzw. die gemeinsame Homepage von NVV/SBVV zu melden.

NVV und SBVV haben festgelegt, dass in der gemeinsamen C-Trainer Ausbildungsreihe nur noch maximal 20 Teilnehmer teilnehmen können. Dadurch kann die Betreuung des einzelnen Teilnehmers verbessert werden und ein höherer Ausbildungsstand erreicht werden.

Für die Vereine bedeutet das, sich rechtzeitig um die Anmeldungen und die entsprechenden Nachweise zu kümmern!

Die Kriterien nach denen die Teilnehmer zugelassen werden:

- Vollständigkeit der Meldung (alle Nachweise und Geldeingang) zum Meldeschluss.
- Ablehnung im Vorjahr.
- Anzahl von Meldungen in Abhängigkeit zur Größe der Volleyballabteilung/Vereins. Das bedeutet, dass wir nach Eingang der Meldungen das Verhältnis Anzahl der Anmeldungen des Vereins mit seiner Mannschaftsmeldung am NVV-Spielbetrieb und seinen Meldezahlen in der BSB-Bestandserhebung auswerten.
- Ausbildungsquote eines Vereins in den letzten fünf Jahren.

NVV/SBVV Trainerlehrgänge 2019

C-Trainer Ausbildung Schöneck

GL: 13. – 17.05.19 / AL: 09. – 13.12.19 / PL: 09. – 13.03.20

C-Trainer Fortbildung Schöneck

FC-19: 06.07. – 07.07.19

B-Trainer Fortbildung Schöneck

FB-19: 18.05. – 19.05.19

C/B-Trainer Fortbildung Steinbach

F1-19: 06. – 07.05.19

Anmeldung über die Homepage: www.volleyball-baden.de außer BTR-Ausbildung über VLW Homepage

Schülermentoren-Ausbildung NVV und SBVV

NVV-Lehrgang vom 15.07. – 19.07.19 in Schöneck.

SBVV-Lehrgang vom 24.06. – 28.06.19 in Steinbach.

Die Anmeldung für die Mentoren erfolgte bereits im Oktober 2018 über die jeweilige Schulleitung beim Landesinstitut für Schulsport (LIS).

Regularien Lizenzverlängerung

1. C-Trainer / Fachübungsleiter benötigen für die Lizenzverlängerung 30 Lerneinheiten (LE) á 45 Minuten. Davon müssen jeweils 15 LE innerhalb von zwei Jahren absolviert werden. Mit Absolvierung der 30 LE wird die C bzw. Fachübungsleiter Lizenz für 4 Jahre verlängert.

2. B-Trainer benötigen für die Lizenzverlängerung ebenfalls 30 LE in 4 Jahren. Davon müssen 16 LE in speziellen B-Trainer Fortbildungen erfolgen (wenn gesondert angeboten). Mit Absolvierung der 30 LE wird die B Lizenz dann für 4 Jahre verlängert.

3. Externe Fortbildungen wie beispielsweise das Ballspiel-Symposium, „Rund um den Ball“ u.a. werden nicht im vollen Umfang zur Verlängerung anerkannt. Bitte im Vorfeld mit der NVV-, bzw. SBVV-Geschäftsstelle abklären.

4. Die Trainerlizenzen werden in SAMS verlängert. **Eine Verlängerung auf der Trainerlizenz in Papierform erfolgte bereits ab 2018 nicht mehr. Alle Lizenzen sind nur noch digital verfügbar nach Beschluss des DOSB.**

NVV/SBVV Ausbildungen 2019

Ausbildung C-Trainer

Zielgruppe:

Die C-Trainer Ausbildung hat zum Ziel, Trainer auszubilden, die primär leistungsorientiertes Training (Verbesserung der sportlichen Fähigkeiten) sowohl im Jugendbereich als auch im Erwachsenenbereich (bis Landes-/Verbandsliga) anbieten wollen. Leistungsorientiert heißt in diesem Zusammenhang nicht ein kurzfristig ergebnisorientiertes Training, sondern ein Trainingsprozess, der die längerfristige Entwicklung gerade junger Spielerinnen und Spieler beinhaltet. D.h. es soll ein Überblick über Inhalte und Ausbildungsschwerpunkte, sowie deren Vermittlung im Laufe einer „Volleyballkarriere“ gegeben werden.

Lehrgangs-Nummer: **ACJ-19/20**

Termine/Ort: Alle drei Lehrgangswochen finden an der Sportschule Steinbach statt!

Grundlehrgang: 13.05. – 17.05.2019

Aufbaulehrgang: 09.12. – 13.12.2019

Prüfungslehrgang: 09.03. – 13.03.2020

Die Ausbildung findet in Kooperation der beiden Volleyballverbände Südbaden und Nordbaden statt. Die Teilnehmerplätze sind also begrenzt!

Zulassungsvoraussetzungen:

- Absolvierung D-Trainerlehrgang zum 1:1 und 2:2.
- Mitglied in SBVV/NVV-Verein (Bestätigung Vereins)
- Mindestens 2-jährige Trainings- und Spielpraxis im Volleyball (Bestätigung Verein)
- Mindestens 1-jährige Tätigkeit als Übungsleiter, Helfer oder Betreuer (Bestätigung Verein)
- Nachweis eines Erste Hilfe-Kurses (9 UE), der nach dem 1.8.2017 absolviert wurde (zu Beginn des Prüfungslehrgangs vorzulegen).
- Vollendung des 17. Lebensjahres
- Nachweis einer gültigen D-Schiedsrichterlizenz oder höher. Alternativ dazu kann im Rahmen des Grundlehrgangs ein Regeltest gemacht werden, der bestanden werden muss.
- Passbild (Hochladen über SAMS)

Bemerkung:

Die Ausbildung an sich unterteilt sich in einen sportartübergreifenden Teil, z.B. Sportbiologie, allgemeine Trainingslehre und Methodik und einen volleyballspezifischen Teil. Der sportartspezifische Teil enthält die Themen Technik, Taktik des Volleyballspiels sowie Betreuung einer Mannschaft und die allgemeine Entwicklung junger Volleyballerinnen und Volleyballer.

Lehrgangsgebühr: 280,- € (wird nach der Anmeldung per SEPA abgebucht) **plus Kaution** 170,- € (Bei Nichterscheinen dient die Kaution zur Deckung der von der Sportschule dann erhobenen Ausfallgebühren). Folgende Leistungen sind abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, DVV-Lizenzgebühren, Verwaltungs- und Referentenkosten!

Anmeldung: Über SBVV/NVV-Homepage bzw SAMS.

Anmeldeschluss: 15.03.2019

Anmeldeschluss bedeutet die Anmeldung über SAMS-Veranstaltungen mit Hochladen aller Nachweise!

Bildungsurlaub:

„Dieser Lehrgang findet in Kooperation zwischen dem Badischen Sportbund Nord und dem NVV/SBVV statt. Anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetzes ist der Sportbund (siehe „Liste anerkannter Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich“

https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Bildungszeit/02b_liste_ank_traeger_ehrenamt.pdf).



<http://www.badischer-sportbund.de/service/recht-und-gebuehren/bildungszeitgesetz/>

NVV Ausbildungen 2019

Ausbildung D-Trainer

Die DTR Ausbildung ist eine Voraussetzung für den C-Trainer. Diese Lehrgänge werden aber auch als Fortbildung mit je acht LE je Lehrgangstag anerkannt.

Gebühr: 35,00 € je Lehrgangstag. **Die DTR-Ausbildungen sind für alle Teilnehmer offen! Es findet keine Prüfung statt.**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf der NVV/SBVV-Homepage über SAMS. Nachweise sind nicht erforderlich.

Termine 2019:

02. & 03. Februar 2019 Bretten

30. & 31. März 2019 in Mannheim

04. & 05. Mai 2019 in Wiesloch

Der Lehrgang ist dann jeweils am Samstag und Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr.

Ausbildung A-Trainer

Zielgruppe: Die Lizenz ist gedacht für die Betreuung von Mannschaften im höheren Wettkampfbereich mit leistungsbezogener Zielsetzung in Erwachsenenspielerunden von Oberliga bis Bundesliga bzw. im Jugendmeisterschafts Wettbewerb auf bundesdeutscher Ebene (Endrunde DM).

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mitgliedschaft NVV-Verein (Bestätigung Verein).
- Nachweis gültige B-Lizenz (Kopie).
- Mindestens 5-jährige Tätigkeit als Trainer (Bestätigung Vereine).
- Vollendung des 23. Lebensjahres.
- Tabellarischer sportlicher Werdegang mit Angabe des derzeitigen Tätigkeitsfeldes und Begründung, warum die A-Lizenz erworben werden möchte.

- Fristgerechte Bewerbung unter Beilage aller Nachweise und Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail.
- Interessenten, die nicht mindestens 2. Bundesliga gespielt haben, müssen ein zweiwöchiges Praktikum in der 1. oder 2. Bundesliga mit der Hospitation bei mindestens acht Trainingseinheiten absolvieren und einen ca. zehnzeiligen Praktikumsbericht, der eine entsprechende Bestätigung des Vereins enthält, abgeben.

Meldeschluss: 28.02.2019 für Bewerbungen an den NVV. Die Termine sind zu finden auf der Homepage des DVV unter: „Service/Zugänge/Trainer Fortbildung/A-Ausbildungen“ .

Externe Fortbildungen 2019

Rund um den Ball

Rund um den Ball

Kooperation mit Ballsportverbänden

Der Ball alleine ist schon faszinierend und vielseitig. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen vor allem praktische Anregungen für ein sportspielübergreifendes Angebot. Die zentrale Rolle des Sports, vor allem der Mannschaftssportarten, für die Teamentwicklung von Kindern und Jugendlichen wird innerhalb dieser Fortbildung anhand sportpraktischer sowie erlebnispädagogischer Aufgabenstellungen hautnah demonstriert. Auf diese Weise werden den Teilnehmern Möglichkeiten eines ganzheitlichen Konzeptes „Rund um den Ball“ aufgezeigt. Angesprochen sind alle, die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben, jedoch nicht ausschließlich sportart- oder sportspielgebunden arbeiten möchten.

Inhalte:

- Grundlagentraining in den Sportspielen Handball, Basketball, Volleyball und Fußball
- sportartübergreifende Spielformen
- Kooperationsspiele

Termin: FR, 05.04., 17.00 Uhr – SO, 07.04.2019, 12.30 Uhr

Ort: Sportschule Schöneck in Karlsruhe

Kosten: 50,00 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldeschluss: 13.03.2019

Anmeldung und Infos unter:

<http://www.badische-sportjugend.de/Bildung/Fortbildungen/>
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der NVV erkennt diese Fortbildung mit 10 Lerneinheiten (LE) an.

NVV/SBVV Fortbildungen 2019

C & B-Fortbildungen

Die NVV C- und die B-Trainer Fortbildungen finden in der Sportschule KA-Schöneck statt:

FC-19: 06.-07.07. (KA, Schöneck)
 FB-19: 18.-19.05. (KA, Schöneck)

Die kombinierte SBVV C/B-Trainer Fortbildung findet in der Sportschule Steinbach statt:

F1-19: 06.-07.05.

Die Lehrgänge können nur von Trainern besucht werden, die im Besitz einer DOSB-Trainerlizenz sind.

NVV-Verbandstrainer, Heimtrainer von NVV-Auswahlspielern, fachspezifische Referenten des Lehrstabes, Referenten in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer von Mannschaften ab Oberliga Baden können auch **ohne Lizenz am FB-19** teilnehmen.

Dazu ist vor der Anmeldung Kontakt mit der NVV-Geschäftsstelle aufzunehmen.

Zulassungsvoraussetzungen für die Lehrgänge:

- Mitglied in einem NVV/SBVV-Mitgliedsverein, (ansonsten erhöhte Gebühr).
- Überweisung der Lehrgangsgebühr.
- Fristgerechte online Anmeldung.

Alle Anmeldungen zu den Fortbildungen online www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

Lehrgangsgebühren:

FC-18 (16 LE): 70 €
 F1-18 (16 LE): 70 € CTR/ 100€ BTR
 FB-18 (16 LE): 100 €

Bei den Lehrgängen auf der Sportschule sind folgende Leistungen abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, Verwaltungs- und Referentenkosten.

„Rund um den Ball“ melden unter www.badische-sportjugend.de Bereich Bildung.

Für „Rund um den Ball“ gelten die Vorgaben der Badischen Sportjugend bsj.

NVVFortbildungen 2019

Eintägige Fortbildungen

Auch 2019 bietet der NVV wieder dezentrale Fortbildungen an. Ab Mitte Januar 2019 sollten alle Fortbildungen auf der NVV/SBVV-Homepage veröffentlicht sein.

An diesen Fortbildungen können sowohl lizenzierte Trainer als auch Interessierte ohne Lizenz teilnehmen. Es gibt keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen.

Lehrgangsgebühren:

Eintägige Lehrgänge (8 LE): 35 €
 Eintägige Lehrgänge (6 LE): 25 €
 Eintägige Lehrgänge (4 LE): 15 €

Anmeldungen erfolgen ausschließlich online auf www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgangsliste und Anmeldung.

Themenbereiche:

11.5.: Vom Hallenvolleyballer zum Beachvolleyball-Turnierspieler
 25.5.: Optimierung Zuspiel
 26.5.: (Systemisches) Coaching im Sport
 26.6.: Analyse & Konstruktion von Spielformen
 30.6.: Effektiver trainieren
 2.7.: Statistik für Dummies

10.7.: Gesprächsinhalte und -führung in Auszeiten

13.7.: Quer durchs Volleyball ABC

Mehr Informationen zu den einzelnen Fortbildungen auf den folgenden Seiten .

Zusätzlich können auch die D-Trainer-Ausbildungen als Fortbildungen anerkannt werden.

Eintägige Fortbildung ET1-19

„Vom Hallenvolleyballer zum Beachvolleyball-Turnierspieler“ (8 LE)

So entwickelst Du Spieler/innen in vier Trainingseinheiten zu einem „turnierfähigen“ Beachvolleyball-Spieler

Kurzbeschreibung: Beachvolleyball und Hallenvolleyball unterscheiden sich hinsichtlich Rahmenbedingungen, Regeln, Techniken und Anforderungen.

In dieser Fortbildung lernst Du, wie Du Hallenvolleyballer in vier Trainingseinheiten in die Regel- und Technikwelt des Beachvolleyballs einführst. Am Ende dieser vier Trainingseinheiten können Deine Spieler generell an Beachvolleyball Turnieren teilnehmen. Inhalte der Fortbildung sind u.a.: Regeln kennenlernen; Spielkonzept, Spielfähigkeit, Taktik; Unteres Zuspiel und Abwehr als Basistechniken; Poke, Cut und andere spezielle Beachvolleyball Techniken; Zuspiel, Angriff und (Fake) Block beim Beachvolleyball

Datum: 11.05.19

Lehrgangsort: Mannheim

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 35,- €

Lehrgangsleitung/Referent: Peter Liepolt

Eintägige Fortbildung ET2-19

„Optimierung Zuspiel“ (8 LE)

Die Rolle und Funktion des Zuspielers besser verstehen, ausbilden und entwickeln

Kurzbeschreibung:

Teil 1 – Theorie

Gemeinsam erarbeiten wir für die Funktion des Zuspiels eine sogenannte „Player Persona“ (Profil, Physis, Technik, Herausforderungen im Spiel, Rolle und Funktion in Handlungsketten, leistungsbestimmende Determinanten, Individualtechnik, Rolle im Team ...).

Teil 2 – Praxis

Wir erarbeiten Übungen zu Handlungsketten des Zuspiels in K1 und K2, führen diese durch und reflektieren hinsichtlich Optimierung.

Datum: 25.05.

Lehrgangsort: Mannheim

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 35,- €

Lehrgangsleitung/Referent: Peter Liepolt

Eintägige Fortbildung ET3-19

„(Systemisches) Coaching im Sport“ (8 LE)

So entwickelst Du Deine eigenen Potenziale als Trainer/Coach und die Deiner Spieler/innen

Kurzbeschreibung: Als Coach begleiten wir Sportler/innen und Teams in Bezug auf Gewinnung, Stärkung und Erhalt von Leistungsfähigkeit sowie der persönlichen Entwicklung. Dabei hilft der Coach Kompetenzen und Ressourcen (wieder) effektiv einsetzen zu können. Es gilt aber auch, sich selbst zu reflektieren. Diese Fortbildung gibt u.a. einen Einblick u.a. in folgende Themen: Bezugsgruppen, Erwartungshaltungen, Botschaften; Systemisches Denken im Sport; Ziele setzen, aber die richtigen!; Mehr fragen statt sagen!; Feed Back erbiten und Feed Back geben; Kompetenzerlangung und Kompetenzzüberzeugung; Neuroplastizität; Mentale Aspekte.

Datum: 26.05.

Lehrgangsort: Mannheim

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 35,- €

Lehrgangsleitung/Referent: Peter Liepolt

Eintägige Fortbildung ET4-19

„Analyse und Konstruktion von Spielformen“ (4 LE)

Mit Spiel- und Übungsformen sollen im Regelfall spielspezifische Ziele erreicht werden. In dieser Fortbildung sollen u. a. die „Lieblingsübungen“ der Teilnehmer und Teilnehmerinnen dahingehend analysiert werden, ob bzw. in welchem Maß mit ihnen die vorgegebenen Ziele erreicht werden können. Des Weiteren wird exemplarisch aufgezeigt, wie stimmige Spiel- und Übungsformen zu konstruieren sind.

Datum: 26.06.

Lehrgangsort: Wiesloch

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 15,- €

Lehrgangsleitung/Referent: Hans-Jürgen Wagner

Eintägige Fortbildung ET5-19

Effektiver Trainieren (auch bei nur 1-2 Trainings je Woche)“ (8 LE)

Wie steigern ich die Effektivität des Trainings auf jeder Position? Wie entwickle ich gute Übung die alle Spieler individuell fördern? Wie geht Volleyballtechnik heute?

Kurzbeschreibung: Als Trainer stehen wir immer wieder vor ähnlichen Problemen: Die Hälfte der Spieler/innen ist im Training ausgepowert und der anderen Hälfte ist kalt. Man erzielt mit der wenigen Trainingszeit einfach keinen ausreichenden Fortschritt. Man hat schon alle Übungsbücher gewälzt aber immer noch nicht DIE ideale Übung gefunden. Die Gegner machen einfach mehr Fortschritte, trotz gleicher Trainingsfrequenz. Diese Fortbildung zielt darauf ab, diese und ähnliche Probleme aufzugreifen und Methoden für effektives und zielgerichtetes Training zu entwickeln, um für alle Spieler ein ideales Trainingsangebot anbieten zu können. Dabei betrachten wir in Teil 1 am Morgen Fragen der Trainings- und Übungsgestaltung wie z. B.: Wie entwickle ich individuelle Übungen, die genau auf die jeweiligen Bedürfnisse meiner Spieler/innen und deren Positionen passen? Wie steuere ich der Belastung der Spieler im Training richtig? Wie optimiere ich meine bestehenden Übungen für eine höhere Intensität und Spielnähe? Wie vermittele ich die Lehrinhalte am effektivsten? Am Nachmittag befassen wir uns in Teil 2 mit den grundlegenden Inhalten des Volleyballtrainings, den verschiedenen Techniken. Dabei besprechen wir u.a.: Wie hat sich die Technik im Volleyball in den letzten Jahren verändert? Was ist der aktuellste Stand (im Spitzensport)? Was sind aktuelle Knotenpunkte und Vermittlungskonzepte für diese Techniken?

Datum: 30.06.

Lehrgangsort: Wiesloch

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 35,- € (evtl. 45,- € mit Mittagessen)

Lehrgangsleitung/Referent: Lukas Dorer

Eintägige Fortbildung ET8-19

„Quer durchs Volleyball ABC“ (8 LE)

Von A wie Annahme bis Z wie Zuspield bei dieser Fortbildung stromern wir durch das Volleyball ABC und bieten auch Platz für Fragen und Themenwünsche der Teilnehmer.

Datum: 13.07.

Lehrgangsort: Karlsruhe

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 35,- € (evtl. 45,- € mit Mittagessen)

Lehrgangsleitung/Referent: Stefan Bräuer/Daniel Kraft

Eintägige Fortbildung ET6-19

Statistik für Dummies (4 LE)

„Statistik für Dummies“, von der Strichliste über die Excel-Datei zur Statistik-App iStatVball2. Im Spitzenvolleyball wird großer Aufwand für die Spielbeobachtung und deren statistische Auswertung betrieben. Darüber kann der TrainerIn in den mittleren und unteren Ligen nur staunen. Aber was bieten sich in diesen Spielklassen neben der freien Beobachtung an unterschiedlichen Statistikformen an? Welche Informationen kann ich aus dem Spielberichtsbogen entnehmen, wie sehe ich z.B. welche Rotationspositionen gut oder schlecht sind? Uwe Schlittenhardt, seit über 20 Jahren Trainer in verschiedensten Spielklassen (aktuell Verbandsliga bei der TSG Heidelberg-Rohrbach, dort 229 Siege bei 119 Niederlagen) bietet Einblicke in seine Überlegungen und Vorgehensweisen. Dabei ist eine kritische Diskussion sehr erwünscht.

Datum: 02.07.

Lehrgangsort: Heidelberg

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 15,- €

Lehrgangsleitung/Referent: Dr. Uwe Schlittenhardt

Eintägige Fortbildung ET7-19

„Analyse und Konstruktion von Spielformen“ (4 LE)

Mit Spiel- und Übungsformen sollen im Regelfall spielspezifische Ziele erreicht werden. In dieser Fortbildung sollen u. a. die „Lieblingsübungen“ der Teilnehmer und Teilnehmerinnen dahingehend analysiert werden, ob bzw. in welchem Maß mit ihnen die vorgegebenen Ziele erreicht werden können. Des Weiteren wird exemplarisch aufgezeigt, wie stimmige Spiel- und Übungsformen zu konstruieren sind.

Datum: 26.06.

Lehrgangsort: Wiesloch

Zielgruppe: C- und B-Trainer

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Kosten: 15,- €

Lehrgangsleitung/Referent: Hans-Jürgen Wagner

BSB VIBSS & BSB.Regio– Sportverbände nah am Verein

BSB.VIBSS.de: Online-Portal für Vereinsmanagement

Wie sieht die ideale Mitgliederversammlung aus? Wie kann ich für meinen Verein neue Sponsoren ansprechen? Was muss ich bei der Buchhaltung berücksichtigen? Wie sieht eine gute Öffentlichkeitsarbeit aus?

Fragen über Fragen, mit denen sich tagtäglich Vereinsfunktionäre in unseren Vereinen beschäftigen. Seit August gibt es nun eine neue Wissensplattform für alle Themen rund um das Vereinsmanagement: www.BSB.VIBSS.de!

Neues Beratungsangebot: Themenberatung und Vereinscoaching

Seminare, Website, Newsletter oder einfach der kurze Anruf in der Geschäftsstelle! Bisher gab es schon viele Wege, sich bei den Fachverbänden, Sportkreisen und beim Badischen Sportbund umfassend über die Vereinsarbeit zu informieren und auf viele Fragen Antworten zu bekommen.

Nun kommen nun zwei weitere Angebote mit dazu: im Rahmen von BSB.Regio startet die Themenberatung und das Vereinscoaching!

Ziel ist es, durch individuelle Beratungsleistungen unsere Vereine noch besser zu unterstützen und konkrete Projekte oder Prozesse

Kurzschulungen, Seminare

Der BSB bietet für Vereinsmitarbeiter viele verschiedene Seminare und Kurzschulungen zu allen relevanten Themen rund um den Verein an.

Kontakt

Julian Hess

Tel. 0721 / 18 08-41

Email: J.Hess@Badischer-Sportbund.de

Die nächsten Termine von BSB.Regio in der Übersicht:

Kurzschulung „Sportversicherung“: Dienstag, 20.11.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Forst

Kurzschulung „Gemeinnützigkeit und Steuern im Sportverein“: Montag, 03.12.18 von 18:30 bis 21:30 Uhr in Eschelbronn



Auf BSB.VIBSS finden Sie nicht nur hilfreiche Vorlagen, sondern auch viele Best-Practice Beispiele von Vereinen und Verbänden aus unserem Verbandsgebiet.

BSB.VIBSS ergänzt die Website des Badischen Sportbundes sowie die der Fachverbände, der Sportkreise und der Sportjugend mit ihren verbandsspezifischen Inhalten.



BERATUNG

kompetent zu begleiten. Hierfür stellt der BSB ausgewählte Experten zur Seite.

Alle Informationen zu unserem Unterstützungs- und Beratungsangebot finden Sie unter: <http://www.badischer-sportbund.de/service/unterstuetzung-beratung/>



Weitere Infos und Anmeldung unter:

<http://www.badischer-sportbund.de/bildung/fuehrung-management/veranstaltungsformate/>

DVV-Pokal

2019 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena, am 24.02.2019 statt. An diesem Termin werden im NVV keine Spiele angesetzt!

Trainergesuche

In der Pinnwand der Baden Homepage fündig werden unter: https://www.volleyball-baden.de/cms/home/service/pinnwand/pinnwand_allgemein.xhtml

Oster-Camp

Von Dienstag, 23.04. bis Freitag, 26.04. 2018 findet das Camp in Ladenburg statt. Anmeldung: www.volleyball-baden.de Rubrik: Jugend/Camps

NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV-Homepage unter www.volleyball-baden.de

Termine

20. Januar	NVV-Meisterschaft SeniorenInnen AK 2, 4, 6
2.-3. Februar	D-Trainerausbildung Bretten
3. Februar	NVV-Meisterschaft SeniorenInnen AK 1, 3, 5, 7
10. Februar	Bezirkpokalfinale Damen, Karlsruhe
10. Februar	NVJ-Meisterschaften U18 & U14
17. Februar	Regionalmeisterschaft SeniorenInnen AK 2, 4, 6
23. Februar	Bezirkpokalfinale Herren, Karlsruhe
23. Februar	NVJ-Meisterschaften U20 & U16
24. Februar 2019	DVV Pokalfinale SAP Arena
10. März	Regionalmeisterschaft SeniorenInnen AK 1, 3, 5, 7
17. März	Regionalmeisterschaft U18
30. März	Regionalmeisterschaft U16
30.-31. März	D-Trainer Ausbildung Mannheim
31. März	Regionalmeisterschaft U20 & NVJ-Meisterschaft U13
6. April	Regionalmeisterschaft U14
12. Mai	Relegation NVV-Ligen
21. Mai	Bezirkstag Süd, Karlsruhe
22. Mai	Bezirkstag Nord
1.-2. Juni	Regionalspielfest U13
29. Juni	Vollversammlung NVJ, Staffeltag Damen- & Herrenligen, Forst
14. Juli	NVV-Verbandstag
20.-21. Juli	ESSERT Beach Cup - Ba-Wü Finale, Heidelberg

Ausrichter gesucht!

Für den Bezirkstag Nord am 22.06.2019 wird ein Ausrichter gesucht. Ebenso für den NVV-Verbandstag am 14.07.2019. Bewerbungen bitte an: nvv@volleyball-nordbaden.de

Der Staffeltag der Damen-/Herrenligen am 29.06.2019 sowie die Vollversammlung der NVJ mit anschließendem Jugendstaffeltag finden beim TV Forst, Jahnalle, statt.

Partner des NVV

